



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE



Beteiligungsportal
der Regierungspräsidien

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

26. November 2019

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm XXIII Wintersdorf bis Murg: Sofortmaßnahme nördlich von Plittersdorf **Regierungspräsidium Karlsruhe saniert 150 Meter langen Dammabschnitt ab Januar 2020**

Der Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Karlsruhe stellte dem Gemeinderat der Stadt Rastatt gestern (25. November 2019) die Sanierungsarbeiten am Rheinhochwasserdamm (RHWD) im Stadtteil Plittersdorf vor. Auf einem etwa 150 Meter langen Abschnitt nördlich von Plittersdorf soll ab Januar 2020 als Sofortmaßnahme eine Spundwand in den vorhandenen Rheinhochwasserdamm eingebaut werden.

Ein geotechnisches Gutachten belegte im vergangenen Jahr, dass für diesen Teilabschnitt des Rheinhochwasserdamms ein erhöhter Sanierungsbedarf besteht. Mit den dem Gemeinderat vorgestellten Arbeiten soll die Standsicherheit des Damms wieder hergestellt und der Hochwasserschutz für die Anlieger gewährleistet werden. Über die konkreten Wegesperrungen sowie die Baustellenzufahrten während der Bauzeit im Januar und Februar 2020 wird das Regierungspräsidium Karlsruhe zu gegebener Zeit gesondert informieren.

Der Bereich der Sofortmaßnahme nördlich von Plittersdorf ist Bestandteil des RHWD XXIII. Dieser wird im Rahmen des Dammertüchtigungsprogramms des Landes Baden-Württemberg von der Rheinbrücke bei Wintersdorf bis zur Murg neu überplant. Das Dammertüchtigungsprogramm wurde aufgestellt, um die Sanierungsbedürftigkeit der landeseigenen Dämme zu priorisieren und eine Sanierungsreihenfolge vorzugeben. Dabei wurden die einzelnen Dammabschnitte nicht ausschließlich geotechnisch bewertet, sondern auch die Schutzbedürftigkeit der dahinter liegenden Nutzungen mit einbezogen. Der projektierte Dammabschnitt wurde in der zweithöchsten Priorisie-

rungsklasse eingestuft. Seine Überplanung erfolgt nun direkt nachdem sich alle Rheindämme der höchsten Priorisierungsstufe mit konkreten Maßnahmen in Planung und Umsetzung befinden.

Die ersten Vorarbeiten zur Dammertüchtigung des Rheinhochwasserdamms von Wintersdorf bis zur Murg starteten im Jahr 2019. Für die zweite Jahreshälfte 2020 sind Vermessungen und geotechnische Erkundungen entlang der Dammtrasse sowie der Beginn der Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen.

Weiterführende Informationen zum [Rheinhochwasserdamm XXIII und der Sofortmaßnahme nördlich von Rastatt/ Plittersdorf](#) sind im Beteiligungsportal auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe www.rp-karlsruhe.de unter Umwelt >> Dammertüchtigungsprojekte >> Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm XXIII Rastatt/Wintersdorf bis Murg und Sofortmaßnahme nördlich Rastatt/Plittersdorf. (Direkter Link: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref531/Seiten/RHWD-XXIII.aspx>.) Fragen können per Mail an RHWD-XXIII@rpk.bwl.de gerichtet werden.

Anhang:

Bild 1: Lageplan der Dammertüchtigung RHWD XXIII mit Sofortmaßnahme

Bild 2: Dammschnitt der Sofortmaßnahme nördlich von Plittersdorf

Bildautor: Regierungspräsidium Karlsruhe